

Tischvorlage DS 2014/185/1

Büro Oberbürgermeister
Ute Spaninger
(Stand: 16.07.2014)

Mitwirkung:
Stadtwerke

Aktenzeichen: AktID: 2476375

Gemeinderat
öffentlich am 22.07.2014

**Bestellung der Vertreter der Stadt Ravensburg in den Aufsichtsrat der
Technischen Werke Schussental**

Beschlussvorschlag:

In den Aufsichtsrat der „Technische Werke Schussental Verwaltungs-GmbH“, der „Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG“, der „TWS Netz GmbH“ und der „susiEnergie GmbH“ werden zum 01.08.2014 von der Stadt Ravensburg folgende 4 Personen im Wege der offenen Wahl berufen:

CDU	StR Schuler
FDP	StR Dr. Dieterich (ab 01.01.2016 StR Adler, CDU)
Grüne	StRin Weithmann
SPD	StR Lopez-Diaz

Hinweis: CDU, BfR und FDP bilden eine Zählgemeinschaft.

Der erste Sitzungstermin des Aufsichtsrates ist am 30. September 2014 geplant.

Sachverhalt:

Die Stadt Ravensburg ist über die Stadtwerke Ravensburg an der Technische Werke Schussental Verwaltungs-GmbH und der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG beteiligt. Mittelbare Beteiligungen bestehen an der TWS Netz GmbH und der susiEnergie GmbH. Die vier Gesellschaften haben einen Aufsichtsrat der personenidentisch ist und auch jeweils zum gleichen Termin tagt.

Gemäß Gesellschaftsvertrag besteht der Aufsichtsrat der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG aus 14 Vertretern. Er setzt sich zusammen aus

- a) dem jeweiligen Oberbürgermeister der Stadt Weingarten und dem jeweiligen Oberbürgermeister der Stadt Ravensburg,
- b) 4 Mitgliedern, die vom Gemeinderat der Stadt Ravensburg entsandt werden,
- c) 4 Mitgliedern, die vom Gemeinderat der Stadt Weingarten entsandt werden,
- d) 3 Mitgliedern, die von der EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH entsandt werden
- e) 1 Mitglied der Arbeitnehmervertretung, welches vom Betriebsrat der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG entsandt wird.

Die Amtszeit des Aufsichtsrates beginnt, wenn die entsandten Mitglieder der Gesellschaft mitgeteilt worden sind; sie endet mit Ablauf der jeweiligen Wahlperiode des Stadtrates der Stadt Weingarten und der Stadt Ravensburg. Der alte Aufsichtsrat führt seine Geschäfte bis zur Bildung des neuen Aufsichtsrats fort. Der neue Aufsichtsrat soll zum 01.08.2014 gebildet werden.

Neben dem Oberbürgermeister als Aufsichtsratsvorsitzender sind vier weitere Mitglieder des Gemeinderates in den Aufsichtsrat zu wählen.

Für die Entsendung von Vertretern der Stadt in den Aufsichtsrat finden die Regelungen über die Besetzung beschließender Ausschüsse Anwendung.

Kann eine Einigung über die Besetzung des Aufsichtsrates der Technischen Werke Schussental nicht erzielt werden, erfolgt die Verteilung der Sitze auf die Fraktionen und deren personelle Besetzung, wenn mehrere Wahlvorschläge eingereicht werden, nach den Grundsätzen der **Verhältnswahl** (§ 40 Abs. 2 GemO). Bei der Verhältnswahl wird aufgrund von Wahlvorschlägen nach den Regeln des Sainte-Lague/Schepers Höchstzahlverfahrens ausgezählt. Wenn dabei jedes Mitglied des Gemeinderates den Wahlvorschlag der eigenen Fraktion wählt, hätte dies folgendes Ergebnis: